SILVESTER SPECIAL

3f

Silvester-Special

Hallo meine Liebe!

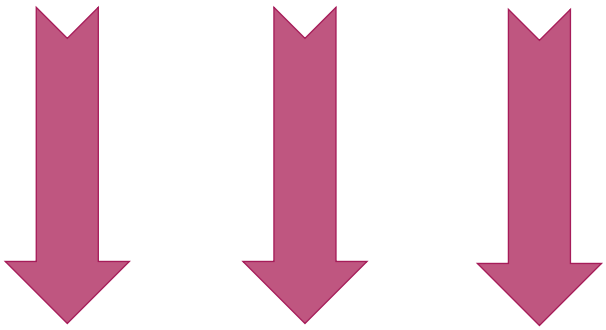
Herzlich willkommen zu unserem online Silvester-Special. So schön, dass du dabei bist!

Heute geht es darum, dir über deine eigenen Ziele klar zu werden. Du hast dir für das neue Jahr vorgenommen, dich endlich um deine Finanzen zu kümmern? Du willst Licht ins Dunkel und Struktur ins Chaos bringen? Du möchtest das am liebsten nicht allein angehen, sondern mit Gleichgesinnten?

Dann bist du hier heute genau richtig!

Heute geht es darum, die richtigen Fragen zu stellen. Denn wir können nur die richtigen Ziele für uns finden, wenn wir vorher die richtigen Fragen stellen.

Und nur, wenn wir unsere Ziele kennen und klar vor Augen haben, können wir die richtigen Schritte gehen, um ihnen näher zu kommen.



Entwickeln. Planen. Umsetzen.

Zunächst ist es wichtig, dass du dir darüber klar wirst, welcher Aspekt des Themas „Finanzen" für dich gerade relevant ist. Steuererklärung, Notgroschen, Geldanlage? Was steht bei dir an?

Unser **Finanzhaus** hat viele Etagen mit unterschiedlichen Themen. Du kannst es dir in etwa so vorstellen:



Hinter jedem Stichwort verbergen sich verschiedene Details. Wie bei einem Haus ist es wichtig, dass du ein solides Fundament hast, bevor du in die Höhe baust.

> *Es ist besser, einen Tag im Monat über sein Geld nachzudenken, als einen ganzen Monat dafür zu arbeiten.*
> *– John Davison Rockefeller.*

Erdgeschoss: Absicherung

Als Grundlage ist es wichtig, dich gegen verschiedene Risiken abzusichern. Dafür gibt es **Versicherungen**. Einige Versicherungen sind absolut essenziell. In Deutschland haben wir (zum Glück) eine Pflicht–**Krankenversicherung**.

Bei diesen Risiken solltest du auf jeden Fall darüber nachdenken, dich zu versichern:

- Arbeitskraft
- Vermögen
- Abhängigkeit

Darüber hinaus gibt es viele verschiedene Risiken, gegen die du dich absichern kannst. Schau genau hin, ob du sie brauchst und ob sie wirklich deinen Bedarf decken!

Beispiele:

- Unfallversicherung
- Rechtsschutzversicherung

Nichts ist teurer als eine Versicherung, die du nicht brauchst.

Erster Stock: Liquidität

Liquidität ist die Frage, wie schnell du in einem Notfall an dein Geld kommst. Geld, das z.B. in einer Immobilie investiert ist, ist nicht liquide – du kannst es nicht für andere Dinge benutzen.

Bevor du anfängst, dein Geld zu investieren, solltest du einen **Notgroschen** aufbauen. Der Notgroschen sollte so hoch sein, dass er dich und alle, die von dir finanziell abhängen – Kinder, Meerschweinchen, Zimmerpalme – drei bis sechs Monate ernähren kann.

Zweiter Stock: Altersvorsorge

Die Altersvorsorge in Deutschland ist in drei Säulen aufgeteilt: Gesetzliche Rente, betriebliche Rente, private Vorsorge.

Gesetzliche Rente:

- Wird automatisch eingezahlt, wenn du sozialversicherungspflichtig angestellt bist. Ärztinnen[1] oder Rechtsanwältinnen können sich von der Versicherungspflicht befreien lassen.
- In manchen Berufsgruppen als Selbständige bist du verpflichtend rentenversichert. Andere Freiberuflerinnen können sich freiwillig gesetzlich rentenversichern.
- Die durchschnittliche gesetzliche Rente von Frauen in Deutschland lag 2017 bei 684€.

Betriebliche Rente:

- Richtet sich insbesondere an Arbeitnehmerinnen. Dabei entscheidet die Arbeitgeberin, was sie anbieten will.
- Ob sich die betriebliche Rente lohnt, hängt von dem Angebot und deinen beruflichen Plänen ab.
  - ➔ Wenn du bspw. weißt, dass du nur eine kurze Zeit (weniger als drei Jahre) in dem Unternehmen bleiben wirst, solltest du überprüfen, ob die betriebliche Vorsorge übertragbar ist und die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass dein nächster Arbeitsgeber dasselbe Angebot hat.
- Riester-Vorsorge: lohnt sich insbesondere für Familien mit Kindern. Über den **Verbund Deutscher Honorarberater** findest du eine Ansprechpartnerin in deiner Nähe.

Private Vorsorge:

- Hierzu zählt alles, was du für dich selbst abschließt und investierst. Z.B.: Lebensversicherung, private Rentenversicherung, Immobilien, Aktien oder Anleihen. Dabei ist es wichtig eine gute **Kombination aus Sicherheit, Flexibilität und Gewinn** zu finden!

[1] Wir benutzen immer nur die weibliche Form. Männer sind natürlich mitgemeint.

Dach: Vermögen

Erst, wenn dein Haus mit allen seinen Wohnräumen fertig ist oder zumindest weit fortgeschritten, fängst du an, dich um deinen **Vermögensaufbau** zu kümmern.

> *Reich wirst Du nicht durch das, was Du verdienst, sondern durch das, was Du nicht ausgibst.*
> *– Henry Ford*

Private Altersvorsorge und Vermögensaufbau können sich überschneiden. Für beides ist es sinnvoll, so früh wie möglich anzufangen. Dies liegt an zwei Aspekten:

- Anspardauer
- Zinseszins

Für den Vermögensaufbau gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie z.B.

- Immobilie
- Aktien
- Anleihen
- Fonds

Weitere, verwandte Themen, die für dich wichtig sein könnten:

- Steuererklärung
- Verträge überprüfen (Handy, Strom, Internet: Lohnt sich häufig!)
- Vorsorgevollmacht, Testament
- Ehevertrag

> *„Wenn du etwas kaufst, bezahlst du nicht mit Geld, sondern mit der Lebenszeit, die du verbraucht hast, um dieses Geld zu verdienen."*
> *– José Mujica*

Zielsetzung

Jetzt geht es darum, uns konkrete Ziele zu setzen. Ziele sollten **SMART** sein.

S	M	A	R	T
Spezifisch	**Messbar**	**Ausführbar**	**Realistisch**	**Spezifisch**
Was genau soll erreicht werden?	Mit welcher Kennzahl kannst du messen, ob du Erfolg hast?	Was kannst du selbst tun, um das Ziel Wirklichkeit werden zu lassen? Was ist der erste Schritt?	Ist das Ziel nicht zu hoch angesetzt und nicht zu niedrig?	Wann ist es Zeit für eine Selbstkontrolle?

Wir nehmen uns jetzt jedes einzelne Stockwerk unseres Finanz-Hauses vor und definieren unsere persönlichen Ziele.



Absicherung: Versicherungen

Welche Versicherungen fehlen dir? Was möchtest du überprüfen?

Ich werde…

_____
_____
_____
_____
_____

Am Ende habe ich…

_____
_____
_____
_____
_____

Hierfür spreche ich mit/ lese ich…

_____
_____
_____
_____

Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen**:

Stiftung Warentest: Versicherungen (https://www.test.de/versicherungen/)
Hermoney: Versicherungen (https://hermoney.de/category/ihr-wissen/vorsorgen/versicherungen/)
Zeit Online: Richtig versichern. Fünf Lektionen zum Umgang mit Risiken. (https://www.zeit.de/2016/25/versicherungen-risiko-lektionen/komplettansicht)
Spiegel Online: Versicherungen: Höchste Zeit, alle Verträge zu checken. (http://www.spiegel.de/wirtschaft/versicherungen-zeit-alle-vertraege-zu-pruefen-a-1229333.html)
Female Finance Forum: No Risk, no Fun? Oder doch lieber versichert? (https://www.femalefinanceforum.de/2018/09/30/no-risk-no-fun-oder-doch-lieber-versichert/)

Mein konkreter nächster Schritt ist...

_____
_____
_____
_____
_____

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

_____
_____

Liquidität: Notgroschen

Mein persönlicher Notgroschen sollte so hoch sein:

_____ x 6 = _____

Ich werde...

_____
_____
_____
_____
_____

Am Ende habe ich...

_____
_____
_____
_____
_____

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

_____
_____
_____
_____
_____

Hier kannst du dich zum **Notgroschen** einlesen:

Female Finance Forum: Die Mär vom Notgroschen
https://www.femalefinanceforum.de/2018/10/14/die-maer-vom-notgroschen/

Der erste, nächste Schritt ist...

_____
_____
_____
_____
_____

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

_____
_____

Altersvorsorge:

Ich werde...

_____
_____
_____
_____
_____

Am Ende habe ich...

_____
_____
_____
_____
_____

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

_____
_____
_____
_____
_____

Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen**:

Finanztip: So vermeiden Sie Geldsorgen im Alter
https://www.finanztip.de/altersvorsorge/
Süddeutsche Zeitung: Altersvorsorge
(https://www.sueddeutsche.de/thema/Altersvorsorge)
Femtastics: Female Finance: Altervorsorge? Kümmere ich mich morgen drum!
(https://femtastics.com/journal/female-finance-altersvorsorge/)

Der erste, nächste Schritt ist...

_____
_____
_____
_____
_____

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

_____
_____

Vermögen:

Ich werde...

_____
_____
_____
_____
_____

Am Ende habe ich...

_____
_____
_____
_____
_____

Hierfür spreche ich mit/ lese ich...

_____
_____
_____
_____
_____

Hier sind ein paar hilfreiche **Informationsquellen**:

Finanztip: Geldanlage (https://www.finanztip.de/geldanlage/)
Femtastics: Wie lege ich Geld gewinnbringend an? (https://femtastics.com/journal/female-finance-wie-lege-ich-langfristig-gewinnbringend-geld-an-auch-wenn-ich-nicht-so-viel-habe/)
Hermoney: Investieren (https://hermoney.de/category/investieren/)

Der erste, nächste Schritt ist...

_____
_____
_____

_____
_____

Die Deadline für den ersten Schritt ist...

_____
_____
_____

Weitere finanzielle Ziele, die ich im neuen Jahr verfolgen möchte:

_____
_____
_____
_____
_____

Wir können entscheiden, wie wir im Leben stehen möchten. So gesehen ist Achtsamkeit die Demokratisierung der Chance auf Glück
– Britta Hölzel

Du möchtest dich mit anderen Frauen austauschen? Komm in unsere **Facebook-Gruppe**: https://www.facebook.com/groups/FemaleFinance/

Vielen Dank, dass du bei unserem Silvester-Special dabei warst!